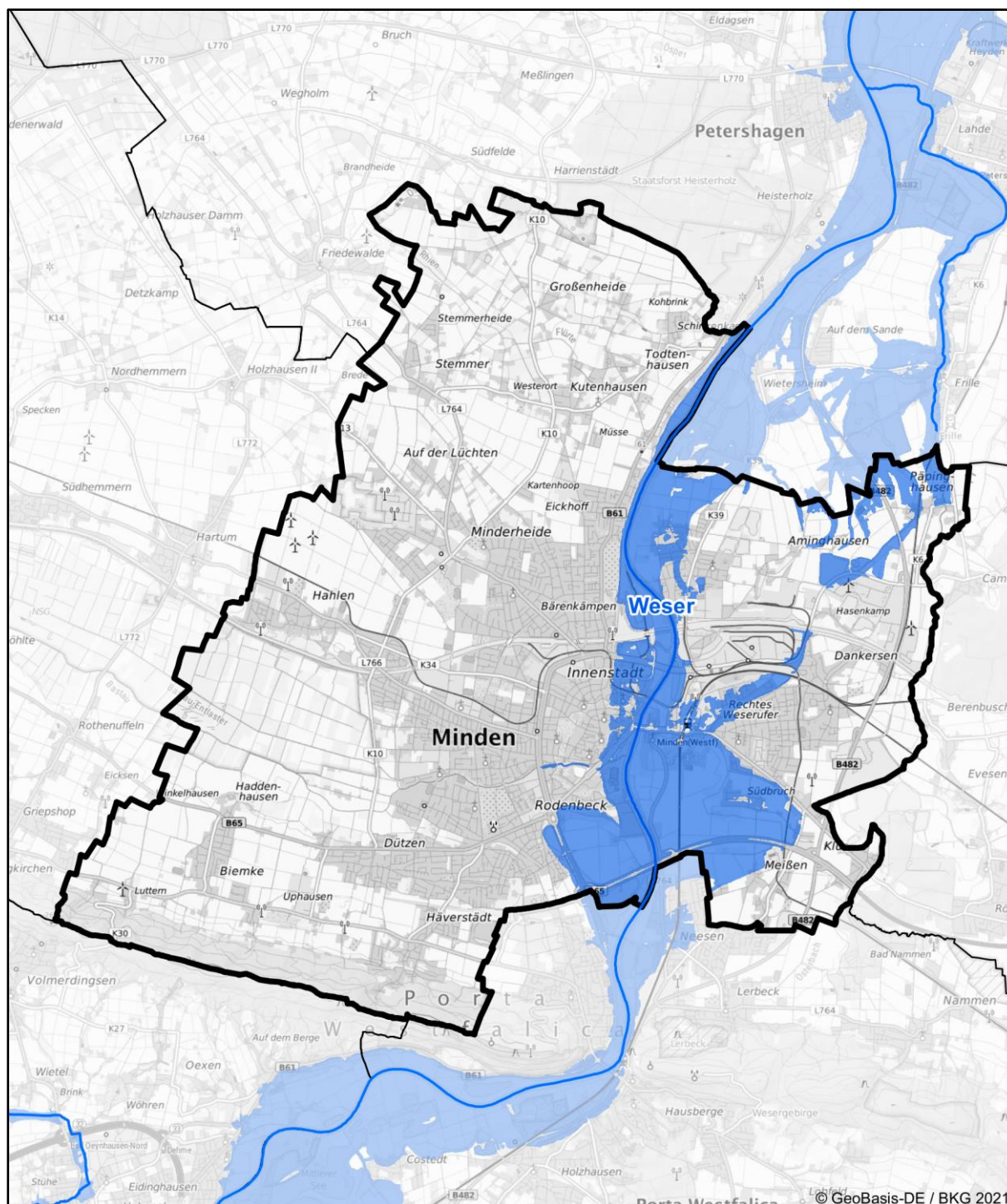




Hochwasserrisikomanagementplanung in NRW

Hochwasserrisiko und Maßnahmenplanung Minden



Die Karte zeigt die Risikogewässer und die Ausdehnung der Überflutung für das extreme Hochwasserereignis (HQextrem) im 2. Umsetzungszyklus 2016-2021 der HWRM-RL.



Der Kommunensteckbrief stellt die Maßnahmenplanung zur Verminderung von Hochwasserrisiken in Ihrer Kommune dar.

Die Maßnahmenplanung ist ein wichtiger Schritt zur Umsetzung der europäischen Hochwasserrisikomanagementrichtlinie (HWRM-RL) in Ihrer Region. Sie wurde auf der Grundlage der Hochwassergefahren- und Hochwasserrisikokarten für die Gewässer mit potenziell signifikantem Hochwasserrisiko, die sogenannten Risikogewässer, erarbeitet.

Mithilfe der Karten erkennen Sie, wo in Ihrer Region oder Ihrer Stadt konkret Gefahren und Risiken durch Hochwasser bestehen. Die aktuellen Gefahren- und Risikokarten und viele weitere Informationen zum Hochwasserrisikomanagement in NRW finden Sie auf der Internetseite flussgebiete.nrw.de oder in den Kartendiensten elwasweb.nrw.de bzw. uvo.nrw.de.

Von welchen Risikogewässern ist Ihre Kommune betroffen?

Teileinzugsgebiet (TEG) Weser

[Flussgebiete NRW > TEG Weser](#)

- Weser

Hinweis: Eine Hochwassergefährdung kann sich auch durch Gewässer ergeben, die hier nicht aufgeführt sind. Diese können in Ihrer Kommune liegen oder außerhalb.



Ist-Situation der Hochwassergefährdung in Minden

- Päpinghausen
Weser** Der Risikobereich betrifft 2 Ortslagen des Stadtteils Päpinghausen entlang der Fließgewässer "Bachelgraben" und "Bückeburger Aue".
- Der Gefährdungsgrad bei einem HQhäufig entspricht dem eines Hochwassers mittlerer Wahrscheinlichkeit (HQ100). Bei einem HQhäufig wird die Päpinghauser Straße überflutet, sodass eine Ortsdurchfahrt nicht mehr möglich ist.
- Päpinghausen ist, bezogen auf das Weserhochwasser, als nicht besonders hochwassergefährdet einzustufen.
- Leteln Weser** Der Risikobereich betrifft fast den gesamten Stadtteil Leteln. Das HQhäufig ufert im besiedelten Bereich in Leteln nur gering aus.
- Bezogen auf den besiedelten Bereich weist ein HQ100 im Vergleich zu einem HQhäufig nur geringfügige Flächenänderungen auf.
- Ein HQextrem durchzieht fast den gesamten Risikobereich. Insgesamt ist Leteln bei einem HQextrem als besonders hochwassergefährdet einzustufen.
- Dankersen Weser** Der Risikobereich zieht sich durch den gesamten Stadtteil Dankersen und schließt Bereiche des Stadtteils Meißen (Südbruch, Grille, Notthorn) mit ein.
- Bei einem HQhäufig sind bereits Teilflächen der ehem. Weserwerft überflutet; eine erhebliche Hochwassergefahr besteht für die Wohnbebauung im Umfeld der Straße "Kronsbrink" in Meißen.
- Bei einem HQ100 ist das Gelände der ehem. Weserwerft fast vollständig überflutet; die Hochwassergefahr nimmt im Wohngebiet "Dombrede" entlang des Gnadenbachs erheblich zu. Das Wohngebiet "Südbruch" weist eine Insellage auf. Aufgrund der überfluteten Gleisanlagen kann bei einem HQextrem der Bahnverkehr nicht mehr aufrechterhalten werden. Das Wohngebiet im Umfeld der Straße "Kronsbrink" ist vollständig überflutet, eine Versorgung des Wohngebietes "Südbruch" kann nur noch auf dem Luftwege erfolgen.
- Eine besondere Hochwassergefahr besteht für das Gelände der ehem. Weserwerft sowie für das Wohngebiet im Umfeld der Straße "Kronsbrink" und das Wohngebiet "Südbruch".



Minden Weser

Der auf der linken Weserseite liegende Risikobereich reicht vom Nordfriedhof über die Innenstadt bis in Höhe des Weserübungsplatzes der Bundeswehrpioniere im Süden. Bauliche Anlagen grenzen tlw. direkt an das Weserufer an, sodass eine hohe Gefährdung durch Hochwasser besteht.

Bereits bei einem HQhäufig ist ein Großteil der Gewerbebauten an der Werftstraße von Hochwasser betroffen; ferner die Wohnbebauung westlich der Gustav-Adolf-Straße. Südlich des Fließgewässers "Bastau" sind sämtliche Vereinshäuser und Sportanlagen sowie der Weserübungsplatz der Bundeswehr um- bzw. überflutet.

Bei einem HQ100 sind erstmalig Wohnbaugrundstücke an der Fuldastraße und mehr als die Hälfte des Wohngebietes "Fischerstadt" und Gebäude am Wesertor betroffen. Der Zentrale Omnibusparkplatz (ZOB) kann aufgrund der Überflutung nicht mehr angefahren werden.

Schadensschwerpunkte: Gewerbebetriebe an der Werftstraße, Bauhof des WSA Minden, Gewerbegebiet zw. Fuldastraße und Brühlstraße, die dort südlich angrenzende Wohnbebauung bis in Höhe Grimpenwall, das Wesertorquartier, die Fußgängerzone "Bäckerstraße" sowie die Wohnbebauung "Brückenkopf". Insgesamt ist der Risikobereich "Minden" als besonders hochwassergefährdet zu betrachten, da bereits bei einem HQhäufig Gewerbebetriebe, Wohnbaugrundstücke, Sportstätten und Bundeswehrgelände hiervon betroffen sind.



Maßnahmenplanung für Minden

Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
F01-01: Berücksichtigung von Hochwasserrisiken bei der Änderung bzw. Fortschreibung der Regionalpläne				
Berücksichtigung von Hochwasserrisiken bei der Änderung bzw. Fortschreibung des Regionalplans für die Bezirksregierung Detmold. (Mn-ID: 05700000_20141212_04)	2016	fortlaufend	Bezirksregierung Detmold	Weser
F01-03: Berücksichtigung von Hochwasserrisiken bei der Fortschreibung des Landesentwicklungsplans				
Berücksichtigung des Hochwasserrisikomanagements im geltenden Landesentwicklungsplan Nordrhein-Westfalen (LEP NRW). (Mn-ID: Land_030)	2013	fortlaufend	Landesplanung	alle Risikogewässer NRW
F02-01: Berücksichtigung von Hochwasserrisiken bei der Änderung bzw. Fortschreibung der Flächennutzungspläne				
Berücksichtigung von Hochwasserrisiken bei der Änderung bzw. Fortschreibung der Flächennutzungspläne. (Mn-ID: 05770024_20140114_01)	2004	fortlaufend	Minden	Weser
F02-02: Regelmäßige Berücksichtigung von Hochwasserrisiken bei der Aufstellung und Änderung von Bebauungsplänen				
Berücksichtigung von Hochwasserrisiken bei der Aufstellung und Änderung von Bebauungsplänen. (Mn-ID: 05770024_20140114_02)	2004	fortlaufend	Minden	Weser
F03-02: Ausweisung bzw. Überarbeitung der Überschwemmungsgebiete				
Ausweisung bzw. Überarbeitung der Überschwemmungsgebiete. (Mn-ID: 05700000_20140825_08)	2000	fortlaufend	Bezirksregierung Detmold	Weser
F04-01: Nutzungsänderungen und Nutzungsanpassungen (auch Nutzungsaufgabe) im Siedlungsbereich (Innen- und Außenbereich)				
Nutzungsänderungen im Siedlungsbereich. (Mn-ID: 05770024_20140114_03)	2004	fortlaufend	Minden	Weser
F04-02: Nutzungsanpassungen (auch Nutzungsaufgabe) in der Landwirtschaft				
Berücksichtigung des Hochwasserrisikomanagements in der Umsetzung der Bodenordnung nach dem Flubereinigungsgesetz durch Steuerung der Landnutzung, z.B. Verminderung von Erosionsrisiken durch Drehen der Bewirtschaftungsrichtung oder Schaffung von Querstrukturen zur Hanglängenverkürzung. (Mn-ID: Land_003)	2013	fortlaufend	MULNV	alle Risikogewässer NRW
F04-04: Informationsmaterial zur hochwasserangepassten Nutzung/Bewirtschaftung in der Landwirtschaft				
Erarbeitung einer Informationsbroschüre zur Sensibilisierung der Landwirtschaft mit Informationen über Maßnahmen zur Vermeidung von Hochwasserrisiken für die Landwirtschaft (Mn-ID: Land_001)	2021	fortlaufend	MULNV	alle Risikogewässer NRW



Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
F04-05: Informationsmaterial zur hochwasserangepassten Nutzung/Bewirtschaftung in der Forstwirtschaft				
Erarbeitung von Informationsmaterial für die Forstwirtschaft mit Informationen über möglichen Maßnahmen zur Verminderung des Hochwasserrisikos und Beiträge der Forstwirtschaft zur Verbesserung des natürlichen Wasserrückhalts. (Mn-ID: Land_004)	2021	fortlaufend	MULNV	alle Risikogewässer NRW
W02-02: Maßnahmen in der Landwirtschaft				
Berücksichtigung des Hochwasserrisikomanagements in der Umsetzung der Bodenordnung nach dem Flubereinigungs-gesetz für den natürlichen Wasserrückhalt und Flächenbereitstellung. (Mn-ID: Land_002)	2013	bis 2022	MULNV	alle Risikogewässer NRW
T04-02: Behördliche Überwachung technischer Hochwasserschutz-Einrichtungen zur Hochwasserabwehr ("Deichschau")				
Einführung des Statusberichts zu "Hochwasserschutzanlagen an Fließgewässern" gemäß DIN 19712:2013-01. (Mn-ID: Land_032)	2017	fortlaufend	MULNV	alle Risikogewässer NRW
T05-01: Regelmäßige Kontrolle des Gewässerzustands und der Gewässerunterhaltung (z.B. Gewässerschau)				
Regelmäßige Kontrolle (Gewässerschau): Durchführung von Gewässer- und Deichschau nach §§ 121, 122 LWG. Jährlich. (Mn-ID: 05770000_20140807_12)	2000	fortlaufend	Kreis Minden-Lübbecke	Weser
T05-02: Freihaltung der Abflussquerschnitte im Rahmen der Unterhaltungspflicht einschließlich der Aufstellung und Umsetzung von Gewässerunterhaltungsplänen.				
Freihaltung der Abflussquerschnitte im Rahmen der Unterhaltungspflicht entsprechend WHG § 6 und § 39 in Verbindung mit der satzungsgemäßen Aufgabenerfüllung. (Mn-ID: 05700030_20140822_27)	2000	fortlaufend	Wasserverband Weserniederung	Weser
Freihaltung der Abflussquerschnitte im Rahmen der Unterhaltungspflicht für die Weser (Bundeswasserstraße) (Mn-ID: 05700000_20141212_01)	2000	fortlaufend	Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes	Weser
T06-01: Beseitigung von Engstellen durch Aufweitung von Abflussquerschnitten einschließlich vorhergehender Untersuchungen und Planungen				
Die Planung sieht auf einer Gesamtfläche von ca. 11.000 m ² direkt nördlich angrenzend an die Weserbrücke in Höhe des Parkplatzes "Schlagde" auf der rechten Weserseite die Anlage einer Blänke (Arbeitstitel der Maßnahme: "Blänke Rechtes Weserufer (Löffler)") vor. Auf einer Länge von rd. 180 m soll der Boden etwa 1,1 m abgetragen werden. Die entstehende Wasserfläche mit einer Größe von ca. 0,7 ha wird am nördlichen Rand mit der Weser verbunden. Durch die Absenkung der Vorlandflächen sowie Abflachung und Rückverlegung der Ufer um 10 m vergrößert sich der Abflussquerschnitt bei Hochwasser des an dieser Stelle nur 160 m breiten Stadtdurchgangs, was wiederum zu einer Verbesserung der Hochwasserabflussleistung führt. (Mn-ID: 05770024_20170323_01)	2019	bis 2020	Minden	Weser



Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
T08-04: Information der Ver- und Entsorger über Hochwassergefahren einschließlich der Bereitstellung von Informationsmaterial zur Eigenvorsorge				
Prüfung des Informationsbedarfs bei den landesweit tätigen Ver- und Entsorgern und ggf. Erstellung von Informationsmaterialien. (Mn-ID: Land_007)	2021	bis 2027	MULNV	alle Risikogewässer NRW
V02-03: Regelmäßige Aufnahme von Hinweise und Auflagen bei Baugenehmigungen inklusive Überwachung von Bauvorhaben				
Hinweise u. Auflagen bei Baugenehmigungen (sofern der Kreis Baugenehmigungsbehörde ist, ansonsten Hinweise im Rahmen der Stellungnahme). (Mn-ID: 05770000_20140807_09)	2000	fortlaufend	Kreis Minden-Lübbecke	Weser
Hinweise und Auflagen bei Baugenehmigungen. (Mn-ID: 05770024_20140114_10)	2000	fortlaufend	Minden	Weser
V03-01: Information von Betrieben mit IED-Anlagen über Hochwassergefahren, ggf. Verifizierung der betrieblichen Aktivitäten				
Information von Betrieben mit IED-Anlagen über Hochwassergefahren, ggf. Verifizierung der betrieblichen Aktivitäten. (Mn-ID: 05770000_20140808_10)	2016	bis 2027	Kreis Minden-Lübbecke	Weser
Information und Überwachung von Anlagen, die nicht der Kreisüberwachung unterliegen. (Mn-ID: 05700000_20141212_02)	2000	bis 2027	Bezirksregierung Detmold	Weser
V03-02: Beratung und Information von Unternehmen mit Anlagen nach AwSV, Seveso III-RL und BImSchG sowie Überwachung entsprechender Anlagen in Betrieben				
Überwachung VAws/UmwS in Betrieben. (Mn-ID: 05700000_20141212_03)	2000	fortlaufend	Bezirksregierung Detmold	Weser
Überwachung AwSV/VUmwS in Betrieben: Umsetzung und Überwachung des § 113 Abs. 5 LWG. Überwachung der Durchführung der Sachverständigenprüfungspflicht, Durchführung eingenger Überprüfungen von Heizöllagerstätten. (Mn-ID: 05770000_20140807_11)	2000	fortlaufend	Kreis Minden-Lübbecke	Weser
V03-03: Erstellung von Informationsmaterial zu den Vorgaben der AwSV für Wirtschaftsbetriebe und Privatpersonen sowie für Sachverständige AwSV				
Bereitstellung von Informationsmaterial zur Nutzung der Hochwassergefahrenkarten im Rahmen der Prüfungstätigkeiten der AwSV-Sachverständigen. (Mn-ID: Land_005)	2018	umgesetzt	LANUV	alle Risikogewässer NRW
V03-04: Beratung und Information (z.B. Betreiber von Heizölverbraucheranlagen) zum hochwasserangepassten Umgang mit wassergefährdenden Stoffen einschl. deren Lagerung				
Erstellung eines Informationsflyers für Betreiber von Heizölverbraucheranlagen mit fortlaufender Informationen über neue Anforderungen an AwSV-Anlagen in Überschwemmungsgebieten und die Problematiken bei Anlagen in Hochwasserrisikogebieten. (Mn-ID: Land_006)	2018	fortlaufend	LANUV	alle Risikogewässer NRW
V04-01: Fortbildungs- und Schulungsangebote				



Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
Qualifizieren: Angebote durch Fort- und Weiterbildung durch die Kammern (Mn-ID: Land_011)	2015	fortlaufend	Architekten- und Ingenieurkammern NRW	alle Risikogewässer NRW
Informieren: Durchführung von Fachveranstaltungen zum Hochwasserrisikomanagement (Mn-ID: Land_010)	2019	fortlaufend	Architekten- und Ingenieurkammern NRW; MULNV	alle Risikogewässer NRW
V05-01: Abschluss von Versicherungen				
Abschluss von Versicherungen. (Mn-ID: 05770024_20140721_24)	2000	umgesetzt	Minden	Weser
V06-01: Verbesserung der Hochwasserinformation durch Überprüfung und Fortschreibung der Hochwassergefahren- und Hochwasserrisikokarten, Überprüfung der Messnetze und -programme, Modelle etc.				
Einrichtung der Internetseite "HYGON" (Hydrologische Grundlagendaten Online, http://luadb.lids.nrw.de/LUA/hygon/pegel.php) (Mn-ID: Land_019)	2012	umgesetzt	LANUV	alle Risikogewässer NRW
Betrieb, Pflege und ggf. Weiterentwicklung von HYGON (Hydrologische Grundlagendaten Online, http://luadb.lids.nrw.de/LUA/hygon/pegel.php) (Mn-ID: Land_020)	2014	bis 2021	LANUV	alle Risikogewässer NRW
V06-02: Verbesserung der Hochwasservorhersage (Verfügbarkeit der hydrologischen Messdaten, Optimierung Messnetze etc.)				
Verfügbarkeit des Sieg-Datensatzes als Einstieg in das NRW-Modell (Mn-ID: Land_021)	2013	umgesetzt	LANUV	alle Risikogewässer NRW
Operativer Betrieb des Sieg-Modells als Muster für NRW (Mn-ID: Land_022)	2014	bis 2021	LANUV	alle Risikogewässer NRW
Inbetriebnahme weiterer Vorhersagemodelle (Mn-ID: Land_023)	2018	bis 2027	LANUV	alle Risikogewässer NRW
V07-02: Überprüfung und Optimierung lokaler Warndienste				
Überprüfung lokaler Warndienste. (Mn-ID: 05770024_20140728_25)	2009	fortlaufend	Minden	Weser
V08-01: Ortsnahe Veröffentlichung der HWGK und HWRK				
Ortsnahe Veröffentlichung der HWGK und HWRK. (Mn-ID: 05770024_20140114_12)	2014	fortlaufend	Minden	Weser
Ortsnahe Veröffentlichung der HWGK und HWRK: Die Karten sind über die Internetseiten des Kreises aufrufbar. (Mn-ID: 05770000_20140807_13)	2015	fortlaufend	Kreis Minden-Lübbecke	Weser
Ortsnahe Veröffentlichung der HWGK und HWRK. Karten sind über das Internet öffentlich zugänglich. (Mn-ID: 05700000_20140825_09)	2014	fortlaufend	Bezirksregierung Detmold	Weser
V09-01: Erstellung, Nutzung und aktive Verbreitung von zielgruppenorientierten Informationen; Beratung, Durchführung von Informationsgesprächen etc.				
Informieren: Erstellung von Fachinformationen für die Homepages (Mn-ID: Land_013)	2014	fortlaufend	Industrie- und Handelskammern; MULNV	alle Risikogewässer NRW



Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
Sensibilisieren: Texte für die IHK-Magazine (Mn-ID: Land_012)	2014	fortlaufend	Industrie- und Handelskammern; MULNV	alle Risikogewässer NRW
An Stelle eines Flyers haben die IHKs eine praxisorientierte Broschüre (16 Seiten) zum Management von Hochwasser und Starkregen als Einstiegshilfe für Unternehmen im Jahr 2019 herausgebracht. (Mn-ID: Land_014)	2018	fortlaufend	Industrie- und Handelskammern; MULNV	alle Risikogewässer NRW
Aufbereitung bereits verfügbarer Informationen zum Thema HWRM, Prüfung der zielgruppenorientierten Bereitstellung dieser Informationen über die Internetseiten des MULNV (Mn-ID: Land_027)	2014	fortlaufend	MULNV	alle Risikogewässer NRW
Zusammenarbeit mit Kommunen zur Definition / Konkretisierung des Unterstützungsbedarfs im Hinblick auf die Information und Kommunikation auf kommunaler Ebene (Mn-ID: Land_028)	2014	fortlaufend	MULNV	alle Risikogewässer NRW
Erstellung und Verbreitung einer Informationsbroschüre zum HWRM in NRW (Mn-ID: Land_029)	2012	fortlaufend	MULNV	alle Risikogewässer NRW
Sensibilisieren: Artikel in den Mitteilungsorganen der Architekten- und Ingenieurkammer NRW (Mn-ID: Land_008)	2017	fortlaufend	Architekten- und Ingenieurkammern NRW	alle Risikogewässer NRW
Informieren: Erstellung von Fachinformationen für die Homepages und Praxishinweise (Mn-ID: Land_009)	2018	fortlaufend	Architekten- und Ingenieurkammern NRW; MULNV	alle Risikogewässer NRW
V09-02: Durchführung von anlassbezogenen Informationsveranstaltungen und Informationskampagnen zu relevanten Themen				
Durchführung eines Symposiums (2020) zum Hochwasserrisikomanagement in NRW (Mn-ID: Land_024_3)	2019	bis 2020	MULNV	alle Risikogewässer NRW
Durchführung eines Symposiums (2018) zum Hochwasserrisikomanagement in NRW (Mn-ID: Land_024_2)	2017	umgesetzt	MULNV	alle Risikogewässer NRW
Durchführung eines Symposiums (2016) zum Hochwasserrisikomanagement in NRW (Mn-ID: Land_024_1)	2015	umgesetzt	MULNV	alle Risikogewässer NRW
Das erste Symposium zur HWRM-RL fand am 7. März 2013 in der Stadthalle Mülheim an der Ruhr statt. Dabei ging es vor allem darum, wie die vielen verschiedenen Akteure vor Ort zum Hochwasserrisikomanagement beitragen können, um die Hochwasserrisiken gemeinsam zu meistern. Das zweite Symposium zur HWRM-RL fand am 19. November 2014 in der Messe Essen statt. Unter dem Motto 'Hochwasserrisiken gemeinsam meistern - Maßnahmen gemeinsam umsetzen - Hochwasserrisikomanagement in Nordrhein-Westfalen' wurde an diesem Tag der aktuelle Sachstand der Hochwasserrisikomanagementplanung vorgestellt und diskutiert. (Mn-ID: Land_024)	2012	umgesetzt	MULNV	alle Risikogewässer NRW



Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
V10-01: Aufstellung und Aktualisierung von Alarm- und Einsatzplänen für den Hochwasserfall (Gefahrenabwehrplan) einschließlich deren Umsetzung im Hochwasserfall				
Aufstellung und Aktualisierung von Alarm- und Einsatzplänen für den Hochwasserfall (Gefahrenabwehrplan). (Mn-ID: 05770024_20140728_26)	2017	fortlaufend	Minden	Weser
V11-01: Bereithaltung und Koordination notwendiger Personal- und Sachressourcen (z.B. Feuerwehr, Wasserverbände, Freiwillige) einschließlich regelmäßiger Abstimmungen.				
Landesbeschaffung: Zur Schließung von Fähigkeitslücken hat das Land insgesamt 11 leistungsfähige Systeme zur Wasserförderung beschafft. Damit verfügt jeder Regierungsbezirk über 2 Systeme sowie das Institut der Feuerwehr NRW über 1 System. (Mn-ID: Land_016)	2013	fortlaufend	IM	alle Risikogewässer NRW
Bereithaltung notwendiger Ressourcen. (Mn-ID: 05770024_20140114_15)	2009	fortlaufend	Minden	Weser
V11-03: Information und Beratung zum Katastrophenschutzmanagement				
Rahmenempfehlung Evakuierung: Zur Vorbereitung und Durchführung von Evakuierungen etwa im Falle eines Hochwassers hat das IM eine entsprechende "Rahmenempfehlung Evakuierung" am 5. Juni 2018 herausgegeben. Mit der Rahmenempfehlung wurden die Katastrophenschutzbehörden in die Lage versetzt, durch entsprechende Vorplanungen die Abläufe, Aufgabenverteilung und Informationsflüsse so aufeinander abzustimmen, dass sie im Ereignisfall eine effektive und effiziente Gefahrenabwehr sicherstellen. (Mn-ID: Land_015)	2015	umgesetzt	IM	alle Risikogewässer NRW
V12-01: Ausbildung der Einsatzkräfte				
Ausbildung der Einsatzkräfte. (Mn-ID: 05770024_20140114_16)	2009	fortlaufend	Minden	Weser
V12-02: Regelmäßige Übungen für den Hochwassereinsatz				
Regelmäßige Übungen für den Hochwassereinsatz. (Mn-ID: 05770024_20140114_17)	2009	fortlaufend	Minden	Weser
V13-01: Unterstützung des kommunalen Starkregenrisikomanagements				
Unterstützung der Kommunen beim Aufbau des Starkregenrisikomanagements durch Erstellung einer Arbeitshilfe zur Erarbeitung und Umsetzung von Konzepten zum Starkregenrisikomanagement etc. (Mn-ID: Land_033)	2017	umgesetzt	MULNV	alle Risikogewässer NRW
N01-01: Dokumentation von Ereignissen und Schäden				
Dokumentation von Ereignissen und Schäden. (Mn-ID: 05770024_20140114_18)	2009	fortlaufend	Minden	Weser
N01-02: Evaluierung und Nachbereitung von Katastropheneinsätzen (z.B. Feuerwehreinsatzberichte)				



Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
kontinuierliche Überprüfung der Einsatz- und Führungsstrukturen; Die auch für den Fall eines Hochwassers erstellten Landeskonzepte zur überörtlichen Hilfe in der Gefahrenabwehr werden kontinuierlich überprüft und erforderlichenfalls fortgeschrieben (Mn-ID: Land_018)	2013	fortlaufend	IM	alle Risikogewässer NRW
Evaluierung größerer Hochwasserereignisse; Größere Hochwasserereignisse im Land werden im Rahmen zentraler Veranstaltungen am Institut der Feuerwehr NRW nachbereitet und erforderlichenfalls wird seitens des IM nachgesteuert. (Mn-ID: Land_017)	2013	fortlaufend	IM	alle Risikogewässer NRW
N01-03: Überprüfung von Maßnahmen der Vor- und Nachsorge				
Überprüfung von Maßnahmen der Vor- und Nachsorge. (Mn-ID: 05770024_20140114_19)	2009	fortlaufend	Minden	Weser

IM: Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen

LANUV: Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen

MULNV: Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen